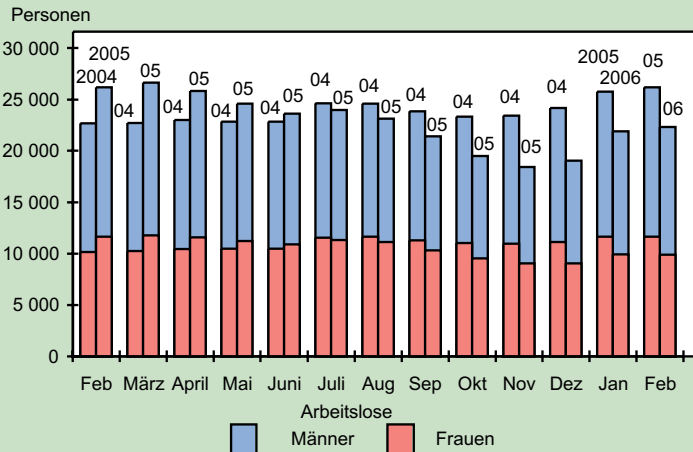


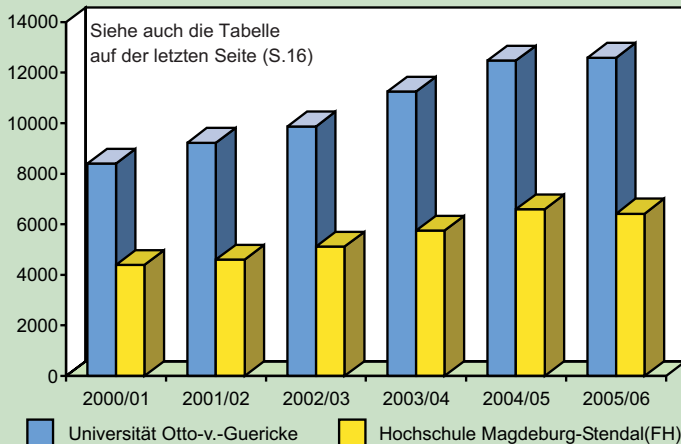
## Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg

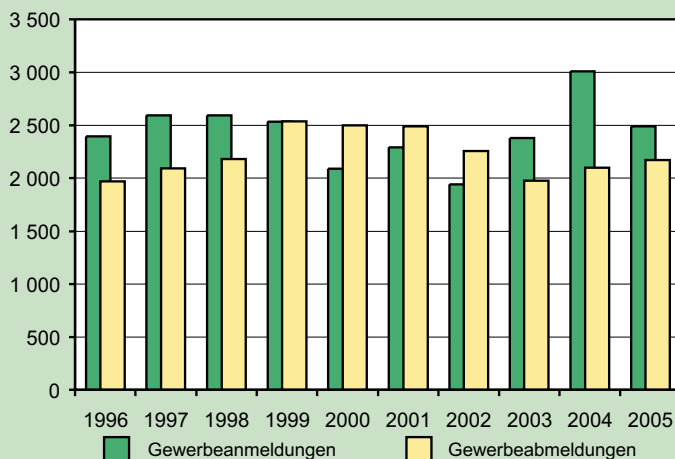
## Studierende insgesamt im Wintersemester an den Hochschulen Magdeburgs



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

## Gewerbeanzeigen von 1996 bis 2005 in Magdeburg



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

## Das Wintersemester an der Universität und der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Im **Wintersemester 2005/2006** studieren an den Hochschulen Magdeburgs

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) einschließlich Standort Stendal

**insgesamt 19 008 Studenten** (Direktstudium, Fernstudium, berufsbegleitendes Studium und Weiterbildung sowie Promotionsstudium). Damit verringerte sich die Zahl der Studenten insgesamt zum Wintersemester 2004/05 um 58 Personen bzw. um 0,3 %. Gesehen zum Wintersemester 2003/04 sind es 2 011 bzw. 11,8 Prozent mehr Studenten.

Die Zahl der **weiblichen Studenten** insgesamt verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 188 auf 9 089 Studenten, das sind 2 Prozent weniger. Im Vergleich zum Wintersemester 2003/04 sind das 628 bzw. 7,4 Prozent mehr.

Die **Studienanfängerzahl** sank an beiden Hochschulen um insgesamt 1 262 Personen bzw. 25,8 Prozent auf 3 631 Personen. Im **Direktstudium 1. Fachsemester** sind das im Vergleich zum Wintersemester 2004/05 an der Universität 531 Studenten und an der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) 729 (Standort Magdeburg minus 606, Standort Stendal minus 123) Studenten weniger.

Insgesamt studieren im Wintersemester 2005/06 an der **Universität** 12 585 Studenten, darunter 1 488 ausländische. Der Anteil der weiblichen Studenten beträgt 45 Prozent. Weiterhin befinden sich 11 628 Studenten in einem Direktstudium, 63 in einem Fernstudium, 258 absolvieren ein berufsbegleitendes Lehramtsstudium bzw. eine Weiterbildung und 636 haben sich zur Promotion eingeschrieben.

An der **Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)** einschließlich Standort Stendal studieren insgesamt 6 423 Studenten, darunter 395 ausländische. Der Anteil der weiblichen Studenten beträgt 53 Prozent. Weiterhin befinden sich 5 722 in einem Direktstudium, 615 in einem Fernstudium und 86 absolvieren ein berufsbegleitendes Studium.

Im Studienjahr 2004/05 (01.10.04 - 30.09.05) haben die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg insgesamt 1 332 **Absolventen** und die Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) insgesamt 796 (darunter 88 Standort Stendal) verlassen.

Merkmal	Maßeinheit	Februar 2006	Januar 2006	Februar 2005
<b>Bevölkerung (p)</b>				
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand 1)				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	228 704	228 702	226 369
dav. männlich	Anzahl	110 302	110 247	109 007
weiblich	Anzahl	118 402	118 455	117 362
dar. Ausländer	Anzahl	7 814	7 861	7 874
männlich	Anzahl	4 280	4 299	4 364
weiblich	Anzahl	3 534	3 562	3 510
Wohnberechtigte Bevölkerung ( Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	234 110	234 079	246 997
dav. männlich	Anzahl	113 243	113 174	119 616
weiblich	Anzahl	120 867	120 905	127 381
dar. Ausländer	Anzahl	7 928	7 975	8 228
männlich	Anzahl	4 351	4 373	4 588
weiblich	Anzahl	3 577	3 602	3 640
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz 2)				
Eheschließungen	Anzahl	42	21	46 R
dar. mit Ausländern	Anzahl	5	7	9 R
Lebendgeborene	Anzahl	142	138	128
dav. männlich	Anzahl	.	.	-
weiblich	Anzahl	.	.	-
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	11
männlich	Anzahl	.	.	6
weiblich	Anzahl	.	.	5
Gestorbene	Anzahl	177	257	241
dav. männlich	Anzahl	.	.	-
weiblich	Anzahl	.	.	-
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	3
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	.	.	-
dar. Totgeburten	Anzahl	.	.	-
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	-35	-119	- 113
Wanderungen-Hauptwohnsitz 2)				
Zugezogene Personen	Anzahl	.	.	641
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	-
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	-
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	134
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	.	.	149
Weggezogene Personen	Anzahl	.	.	758
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	-
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	-
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	300
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	.	.	73
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	.	.	- 117
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	2	- 73	- 223
1) Registerbereinigung im Zusammenhang mit der Einführung der Zweitwohnungssteuer zum 01.07.2005				
2) Angaben unvollständig, da das Einwohnerprogramm am 13.04.2005 umgestellt wurde. - die Quelle für die Geburten und Sterbefälle ist das Standesamt				
<b>Sozialhilfe - Leistungen nach SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz</b>				
(stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Personen ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	305	301	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	638	641	. *
Grundsicherung nach SGBXII	Fälle	1 199	1 185	. *
Leistungsempfänger	Personen	1 214	1 216	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl				
Grundleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	Fälle	457	466	. *
Leistungsempfänger	Personen	756	755	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl				
* Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab Januar 2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
<b>Arbeitsmarkt</b>				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats	Personen	22 345	21 896	26 182
dar. Frauen	Personen	9 877	9 910	11 652
Differenz zum Vormonat	Personen	527	2 861	419
dar. Frauen	Personen	222	866	- 13
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	527	498	427
dar. Frauen	Personen	222	218	182
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 534	2 376	2 666
dar. Frauen	Personen	1 007	965	1 012
Frauen ab 55 Jahre	Personen	1 353	1 384	1 626
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 274	1 287	1 680
Schwerbehinderte	Personen	753	751	897
dar. Frauen	Personen	313	318	380
Ausländer	Personen	1 173	1 168	1 326
dar. Frauen	Personen	501	490	524
Arbeitslosenquote 1)	%	19,2	18,8	22,1
Arbeitslosenquote 2)	%	20,7	20,3	23,7
Arbeitslosenquote -Männer	%	23,1	22,2	26,3
Arbeitslosenquote - Frauen	%	18,3	18,3	21,1
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	2 814	2 319	1 424
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach SGB II				
Bedarfsgemeinschaften	Personen	21 416	21 190	18 166
Empfänger ALG II	Personen	28 003	27 728	24 558
Empfänger Sozialgeld	Personen	7 550	7 512	6 785
Langzeitarbeitslose	Personen	9 532	9 478	11 533
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	42,7	43,3	44,0
1) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl aller zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 118 675 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 116 391 Personen (ab Juni 2005)				
2) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 110 484 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 107 990 Personen (ab Juni 2005)				

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>Februar 2006</b>	<b>Januar 2006</b>	<b>Februar 2005</b>
<b>Arbeitslose nach Berufsgruppen</b>				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	781	745	945
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	145	151	194
Metall-, Elektroberufe	Personen	1 645	1 576	2 131
Textil , Bekleidung, Leder	Personen	97	105	161
Ernährungsberufe	Personen	1 103	1 074	1 272
Bauberufe	Personen	2 220	2 094	2 681
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	578	583	757
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	278	279	400
Warenkaufleute	Personen	2 604	2 536	2 799
Verkehrsberufe	Personen	871	861	1 052
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	1 026	1 013	1 281
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	3 121	3 182	3 743
Gesundheitsdienstberufe	Personen	371	360	441
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	989	987	1 106
Reinigungsberufe	Personen	1 271	1 246	1 414
Übrige Berufsgruppen	Personen	5 245	5 104	5 805
Zusammen	Personen	22 345	21 896	26 182
darunter:				
Angestelltenberufe	Personen	8 536	8 512	9 871
<b>Gewerbeentwicklung</b>				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	205	206	243
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	193	201	232
Übernahmen	Anzahl	12	5	11
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	1	-	1
Handwerk	Anzahl	27	23	26
Handel	Anzahl	59	65	90
Reisegewerbe	Anzahl	3	3	3
Sonstige	Anzahl	115	115	123
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	196	211	186
dav. Industrie	Anzahl	1	2	2
Handwerk	Anzahl	30	25	25
Handel	Anzahl	67	76	80
Reisegewerbe	Anzahl	2	2	-
Sonstige	Anzahl	96	106	79
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldungen auf dem Amtsweg	Anzahl	22	3	3
Gesellschafteraustritt	Anzahl	3	10	9
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	6	8	10
<b>Bau- und Wohnungswesen</b>				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	63	181	82
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	7	85	16
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	1	3	1
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	3	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	-	10	11
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	5	7	2
Modernisierung,Um- und Ausbau	Anzahl	21	31	21
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	23	32	17
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	6	10	14
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	121	163	122
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	41	37	67
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	2	1	-
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	3	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	6	2	8
Parkhäuser,Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	12	1	-
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	24	16	17
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	18	12	19
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	15	94 3)	11
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats 2) ohne Werbung und Stellplätze 3) darunter Abbruch von 62 Garagen / Carport				
<b>Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz</b>				
Wohngeldempfänger	Haushalte	3 071	3 002	4 251
Zahlbetrag	EUR	209 815	209 432	384 318
Aufgrund der geänderten Gesetzeslage ist eine Vergleichbarkeit der Wohngeldempfänger 2006 mit der Anzahl der Empfänger der Vorjahre nicht gegeben. Ab Mai 2005 wird die Angabe zur Anzahl der Zahlungsempfänger auf die tatsächliche Anzahl der Empfängerhaushalte reduziert. Die Fälle der Wohngeldempfänger, deren Leistungen mit Überzahlungsbeträgen verrechnet werden bzw. diejenigen, deren Zahlung aus ungeklärten Anspruchssachverhalten heraus zeitweilig einbehalten werden, sind in den Angaben nicht mehr enthalten.				

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>Februar 2006</b>	<b>Januar 2006</b>	<b>Februar 2005</b>
<b>Versorgungsleistungen der Städtischen Werke</b> (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)				
Stromversorgung				
Einspeisung in das Städtische Netz	MWh	87 526	98 887	86 070
darunter von regenerativen Quellen:				
Windkraft	MWh	1 298,2	1 044,2	1 326,7
Photovoltaik	MWh	4,3	3,3	0,9
Deponiegas	MWh	315,6	264,0	361,9
Erdgasversorgung				
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	280 882	359 080	251 560
Wärmeversorgung				
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	58 017	72 747	61 511
Trinkwasserversorgung				
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	886 202	950 755	898 502
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	l/Tag	135	131	130
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)				
<b>Müllentsorgung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Hausmüll	cbm	27 437	30 232	28 421
Sperrmüll	cbm	2 228	2 527	2 427
Bioabfall	cbm	1 345	2 115	1 145
Straßenkehricht	cbm	330	170	231
<b>Wertstofffassung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Papier	t	1 184,32	1 389,88	1 166,60
darunter Verkaufsverpackungen	t	181,32	212,80	178,61
Glas	t	.	473,02	451,68
Leichtverpackungen	t	.	554,56	544,26
Alttextilien	t	.	.	.
<b>Flugverkehr am Flughafen Magdeburg</b> (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)				
Kommerzieller Verkehr	Starts	226	226	90
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	215	219	82
Werkverkehr	Starts	11	7	8
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	114	92	186
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	27	80	30
Segelflüge	Starts	-	-	-
Ultraleichtflüge	Starts	156	176	42
Starts, gesamt	Starts	496	494	318
darunter: Internationale Flüge	Starts	5	4	4
Passagiere	Personen	986	1 053	758
Fallschirmsprünge	Anzahl	25	10	10
<b>Innerstädtischer Nahverkehr</b> (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)				
Fahrzeugbestand im Durchschnitt				
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	147	147	147
darunter stillgelegt		-	-	1
- Beiwagen	Anzahl	29	29	29
darunter stillgelegt		-	-	1
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	59	59	59
Nutz-Wagen-Kilometer				
Straßenbahnen - Triebwagen	km	515 154	545 099	505 807
- Beiwagen	km	71 261	72 811	68 081
Omnibusse	km	242 254	263 983	245 207
Beförderte Personen	Personen	4 667 668	5 444 658	5 311 001
je Tag	Personen	166 702	175 634	189 679
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	5,63	6,17	6,48
<b>Umschlagleistungen im Hafengelände</b> (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag	t	105 500	162 942	186 920
davon: Umschlag aus Schiff	t	7 428	81 768	5 959
Umschlag in Schiff	t	36 776	60 094	75 554
Umschlag Schiff / Schiff	t	42 290	7 292	97 575
Landumschlag	t	19 006	13 788	7 832
Leistungen der Hafenbahn	t	105 002	82 510	56 230

Merkmale	Maßeinheit	Februar 2006	Januar 2006	Februar 2005
<b>Kraftfahrzeugbestand</b>				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	120 758	120 933	119 724
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	52,8	52,9	52,9
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	104 361	104 527	103 539
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	11 736	11 745	11 772
Kraftomnibusse	Anzahl	86	87	94
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	536	541	555
Motorräder	Anzahl	4 039	4 033	3 764
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	505	558	606
Außerdem Anhänger	Anzahl	4 848	4 865	5 066
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz				
<b>Ertelung von Führerscheinen</b>				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 296	1 200	1 480
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	587	548	772
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	310	252	259
darunter weibliche Personen	Anzahl	162	122	111
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	16	21	32
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	1
Internationale Führerscheine	Anzahl	32	42	32
<b>Straßenverkehrsunfälle</b>				
(Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	82	106 R	98 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	55	73 R	65 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	10	18 R	12
dabei verletzte Personen	Personen	70	86 R	71 R
dar. Kinder	Personen	3	6	9
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	-	-	3
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	.	.	142 R
Lastkraftwagen	Anzahl	.	.	11 R
Motorräder	Anzahl	.	.	2
Mopeds	Anzahl	.	.	-
Radfahrer	Anzahl	.	.	15
dar. Kinder	Anzahl	.	.	-
Straßenbahnen	Anzahl	.	.	5 R
Fußgänger	Personen	.	.	16
dar. Kinder	Personen	.	.	5 R
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	544	576 R	542 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	626	682 R	640 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	130	166 R	139 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
<b>Feuerwehr</b>				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	460	394	269
dav. Brandeinsätze	Anzahl	76	101	49
dar. Großfeuer	Anzahl	-	1	-
technische Hilfeleistungen	Anzahl	293	203	155
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	69	60	52
sonstige	Anzahl	224	143	103
blinde Alarme	Anzahl	91	90	65
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	4	2	3
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	39	42	27
<b>Einsätze im Rettungsdienst</b>				
insgesamt	Anzahl	3 564	4 038	3 799
dav. Notarzteinsetzfahrzeuge	Anzahl	728	867	763
Rettungswagen	Anzahl	1 551	1 833	1 635
Krankentransportwagen	Anzahl	1 256	1 315	1 382
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	29	23	19

Merkmal	Maßeinheit	Februar 2006	Januar 2006	Februar 2005
<b>Krankenhäuser</b>				
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 126	1 126	1 146
Pflegetage	Anzahl	28 225	29 197	28 639
Bettenauslastungsgrad	%	89,5	83,6	89,3
Fälle	Anzahl	3 563	3 648	3 825
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	826	826	759
Pflegetage	Anzahl	16 243	17 309	14 971 R
Bettenauslastungsgrad	%	70,2	67,6	70,5 R
Fälle	Anzahl	2 051	2 180 R	1 916 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	255	255	255
Pflegetage	Anzahl	5 477	5 744	6 040
Bettenauslastungsgrad	%	76,7	72,7	84,6
Fälle	Anzahl	572	598	595
<b>Theater, Konzerthalle</b>				
Theater Magdeburg - Musiktheater 1)				
Plätze	Anzahl	5 622	3 481	-
Vorstellungen	Anzahl	11	6	-
Besucher	Personen	4 170	2 243	-
Auslastung 2)	%	74,2	64,4	-
Theater Magdeburg - Ballett 1)				
Plätze	Anzahl	875	3 422	-
Vorstellungen	Anzahl	3	5	-
Besucher	Personen	840	2 501	-
Auslastung 2)	%	96,0	73,1	-
Theater Magdeburg - Schauspiel 1)				
Plätze	Anzahl	3 348	4 912	-
Vorstellungen	Anzahl	23	37	-
Besucher	Personen	2 928	4 002	-
Auslastung 2)	%	87,5	81,5	-
Theater Magdeburg - Kinder- und Jugendtheater 1)				
Plätze	Anzahl	966	501	-
Vorstellungen	Anzahl	7	4	-
Besucher	Personen	690	427	-
Auslastung 2)	%	71,4	85,2	-
Theater Magdeburg - Konzerte 1)				
Plätze	Anzahl	2 852	3 738	-
Vorstellungen	Anzahl	6	7	-
Besucher	Personen	1 903	3 442	-
Auslastung 2)	%	66,7	92,1	-
Theater Magdeburg - sonstige Veranstaltungen 1)				
Plätze	Anzahl	3 156	2 925	-
Vorstellungen	Anzahl	30	28	-
Besucher	Personen	2 822	2 824	-
Auslastung 2)	%	89,4	96,5	-
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	Sanierung
Veranstaltungen	Anzahl	1	3	-
Besucher	Personen	128	1 047	-
Platzausnutzung 2)	%	36,7	43,6	-
Gesellschaftshaus "Schinkel-Saal"				
Plätze - Schinkelsaal (Nebenraum des Schinkelsaales)	Anzahl	165	165	165(30)
Veranstaltungen - Schinkelsaal (Nebenraum)	Anzahl	1	2	3(1)
Besucher - Schinkelsaal (Nebenraum)	Personen	140	222	333(20)
Platzausnutzung - Schinkelsaal (Nebenraum)	%	84,9	67,27	67,3(66,6)
Gesellschaftshaus "Gartensaal"				
Plätze	Anzahl	176	176	-
Vorstellungen	Anzahl	1	2	-
Besucher	Personen	150	199,0	-
Platzausnutzung	%	66,8	56,5	-
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	33	8	25
Besucher	Personen	3 906	997	2 017
1) einschließlich Veranstaltungen außer Haus				
2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen				
sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab der Spielzeit 2005/2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
<b>Tourist-Information Magdeburg (TIM)</b>				
Stadtführungen; Gruppenführungen (Rundfahrten und Rundgänge) Magdeburg und Umland				
Führungen insgesamt	Anzahl	55	61	73
Teilnehmer der Stadtführungen, Rundfahrten und Rundgänge	Personen	451	964	741
Stadtrundgänge und Stadtführungen für Individualtouristen	Personen	103	62	251
Teilnehmer insgesamt	Personen	554	1 026	992
<b>Stadtarchiv</b>				
Benutzer	Personen	791	679	723
benutzte Archivalien	Stück	1 272	1 108	1 422



Merkmal	Maßeinheit	November 2005	Oktober 2005	November 2004
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe</b> (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfasste Betriebe	Anzahl	80	80	80
Beschäftigte	Personen	6 275	6 309	6 486
dar. Arbeiter	Personen	.	.	4 675
Gesamtumsatz	1000 EUR	115 037	91 520	93 758
dar. Ausland	1000 EUR	16 926	13 808	12 514
geleistete Arbeitsstunden der Lohn- und Gehaltsempfänger 1)	1000 h	934	841	.
Bruttolohnsumme	1000 EUR	16 899	13 587	10 415
Bruttogehaltssumme	1000 EUR	.	.	6 047
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten. 1) Ab April 2005 werden Arbeiter und Angestellte nicht mehr getrennt ausgewiesen, das betrifft auch die Trennung in Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme.				
<b>Baugewerbe</b> (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfasste Betriebe	Anzahl	36	37	43
tätige Personen	Personen	2 377	2 389	2 538
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	286	274	300
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	6,0	4,9	6,2
Gesamtumsatz	Mio. EURO	35,7	30,8	29,8
Auftragseingang	Mio. EURO	18,4	21,4	16,6
Bauplanung und sonstiges Baugewerbe				
erfasste Betriebe	Anzahl	23	24	25
tätige Personen	Personen	887	918	941
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	283	294	286
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,6	4,7	5,1
Gesamtumsatz	Mio. EURO	25,2	20,1	24,4
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
<b>Beherbergungsstätten</b> (Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	38	38	37
darunter geöffnete	Anzahl	37	37	36
Betten insgesamt	Anzahl	4 302	4 302	4 266
darunter angebotene	Anzahl	4 214	4 225	4 147
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	38,2	33,9	30,0
Ankünfte insgesamt	Anzahl	26 078	24 732	21 430
darunter Ausländer	Anzahl	2 315	2 079	1 233
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	48 535	44 532	37 290
darunter Ausländer	Anzahl	6 469	4 426	2 392
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,9	1,8	1,7
darunter Ausländer	Tage	2,8	2,1	1,9

### Studenten an den Hochschulen - Wintersemester

(Quelle: Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Studienjahr	Studenten gesamt	davon		
		Otto-von-Guericke- Universität Magdeburg	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)	dar. Standort Magdeburg
2000/01	12 802	8 408	4 394	4 027
2001/02	13 842	9 229	4 613	4 139
2002/03	14 995	9 879	5 116	4 333
2003/04	16 997	11 249	5 748	4 686
2004/05	19 066	12 475	6 591	5 247
2005/06	19 008	12 585	6 423	5 112

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Berichtsmonats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

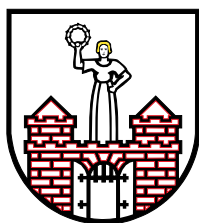
Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807

<http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) E-mail: [statistik@magdeburg.de](mailto:statistik@magdeburg.de)

Druck: Stelzig-Druck Magdeburg





## Kriminalität in der Stadt Magdeburg

(Quellen: Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt; Polizeidirektion Magdeburg)

Die Anzahl der in der Landeshauptstadt Magdeburg erfassten Straftaten sank im Jahr 2005 auf 32 031 und liegt damit gegenüber dem Vorjahr um 3 215 Fälle niedriger, das entspricht minus 9,1 Prozent, dabei beträgt die Aufklärungsquote 57,6 Prozent. Im Land Sachsen-Anhalt liegt diese bei 58,5 Prozent, in der Polizeidirektion Magdeburg bei 57,0 Prozent und die der Stadt Halle bei 59,2 Prozent. Insgesamt konnten in der Stadt Magdeburg 18 463 Straftaten aufgeklärt werden.

Die Kriminalitäts-Häufigkeitszahl für die Stadt liegt mit 14 131 Straftaten pro 100 000 Einwohner wie in den Vorjahren weit über

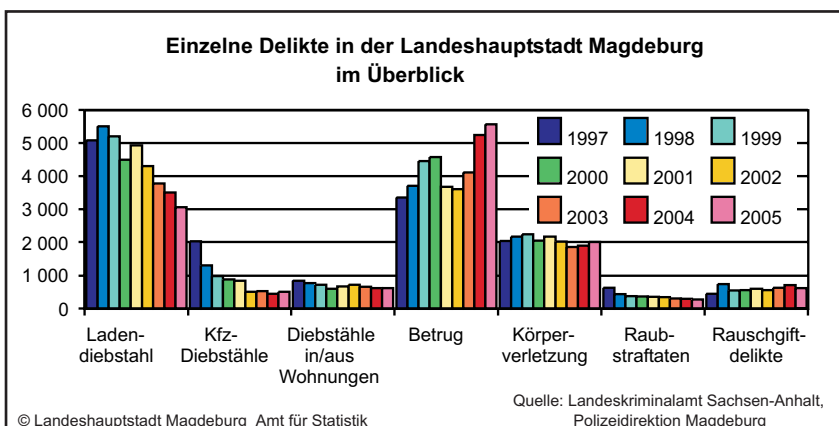
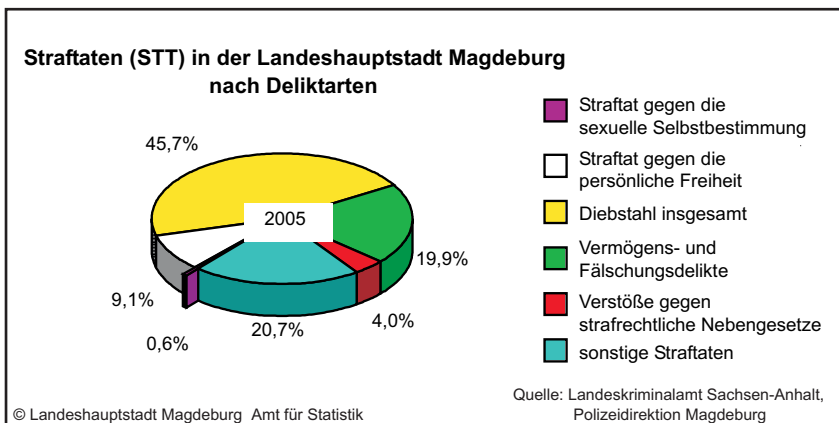
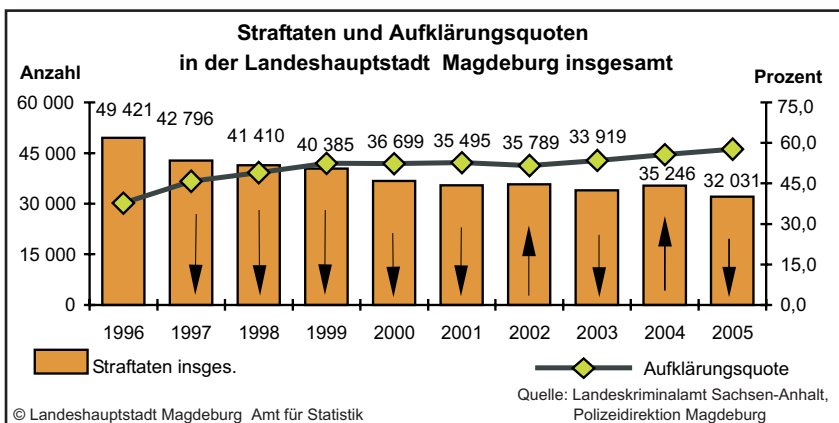
Landesdurchschnitt, der bei 8 667 liegt. Die der Stadt Halle liegt bei 12 946 für 2005.

Innerhalb der Straftatengruppen war im vergangenen Jahr eine Veränderung zu verzeichnen. So ging der Anteil der Eigentumsdelikte insgesamt an der Gesamtkriminalität zurück. Sie machen zwar nach wie vor den größten Anteil aus, aber er sank von 2004: 50,4 Prozent auf 2005: 45,7 Prozent. So sank 2005 die Anzahl der erfassten Fälle bei Diebstahl in/aus Kfz auf 69,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr, auch die Anzahl der Ladendiebstähle ist rückläufig. Gestiegen sind jedoch die Diebstähle bzw. unbefugte Ingebrauchnahme von Kraftwagen, gegenüber dem Jahr 2004 auf 112,4 Prozent.

Zugenommen haben unter anderem sogenannte Rohheitsdelikte (plus 3,3 Prozent gegenüber 2004) und auch die Vermögens- und Fälschungsdelikte (plus 2,4 Prozent gegenüber 2004). Positiv für das Jahr 2005, dass die Zahl der Tötungsdelikte von 10 im Jahr 2004 auf 6 zurück ging. Die Aufklärungsquote bei dieser Deliktart liegt bei 100 Prozent.

Die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen insgesamt ist rückläufig. Sie ging um 1 496 auf 10 358 Personen zurück. Überaus positiv zu bewerten ist auch der Rückgang (wenn auch nur geringfügig) des Anteils junger Tatverdächtiger unter 21 Jahren an allen ermittelten Tatverdächtigen. Er verringerte sich um 0,81 Prozent auf 27,38 Prozent im Jahr 2005. Im Jahr 2002 betrug dieser Anteil noch 31,85 Prozent. Der Anteil der Jungtätverdächtigen in den einzelnen Deliktarten ist jedoch sehr differenziert.

Der Anteil der Nichtdeutschen an den Gesamttatverdächtigen beträgt 11,3 Prozent (2004: 9,9 Prozent).



# Polizeiliche Kriminalitätsstatistik

## Stadt Magdeburg

Deliktart	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle			Aufklärungsquote	
	2004	2005	Entw. in	2004	2005	Entw. in	2004	2005
	Anzahl		Prozent	Anzahl		Prozent	in Prozent	
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>35 246</b>	<b>32 031</b>	<b>90,9</b>	<b>19 581</b>	<b>18 463</b>	<b>94,3</b>	<b>55,6</b>	<b>57,6</b>
<b>Häufigkeitszahl 1)</b>	<b>15 490</b>	<b>14 131</b>	<b>91,2</b>	.	.	.	.	.
davon:								
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>60,0</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>100,0</b>	<b>60,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>60,2</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Mord	0	0	.	0	0	.	.	.
Totschlag/Tötung auf Verlangen	6	5	83,3	5	4	80,0	83,3	80,0
<b>Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung</b>	<b>175</b>	<b>179</b>	<b>102,3</b>	<b>158</b>	<b>141</b>	<b>89,2</b>	<b>90,3</b>	<b>78,8</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>77</b>	<b>79</b>	<b>102,7</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Vergewaltigung, bes. schwere Fälle sex. Nötigung	31	33	106,5	27	28	103,7	87,1	84,8
sonst. sexuelle Nötigung	16	18	112,5	14	15	107,1	87,5	83,3
sexueller Missbrauch von Kindern	42	50	119,0	37	37	100,0	88,1	74,0
<b>Rohheitsdelikte und</b>								
<b>Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>2 812</b>	<b>2 905</b>	<b>103,3</b>	<b>2 337</b>	<b>2 448</b>	<b>104,7</b>	<b>83,1</b>	<b>84,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 236</b>	<b>1 282</b>	<b>103,7</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Raub/räuberische Erpressung, räuberischer Angriff	302	282	93,4	165	152	92,1	54,6	53,9
Körperverletzung	1 908	2 017	105,7	1 622	1 741	107,3	85,0	86,3
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	602	606	100,7	550	555	100,9	91,4	91,6
<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>17 796</b>	<b>14 647</b>	<b>82,3</b>	<b>7 502</b>	<b>5 786</b>	<b>77,1</b>	<b>42,2</b>	<b>39,5</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>7 821</b>	<b>6 462</b>	<b>82,6</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
in/aus Wohnungen	625	625	100,0	322	288	89,4	51,5	46,1
in/aus Kfz.	2 796	1 953	69,8	399	399	100,0	14,3	20,4
in/aus Warenhäusern/Geschäften	4 206	3 463	82,3	3 463	3 040	87,8	82,3	87,8
darunter Ladendiebstahl	3 504	3 070	87,6	3 281	2 948	89,9	93,6	96,0
von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme	2 646	2 365	89,4	591	634	107,3	22,3	26,8
von Kraftwagen/unbef. Ingebrauchnahme	451	507	112,4	169	123	72,8	37,5	24,3
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>6 238</b>	<b>6 386</b>	<b>102,4</b>	<b>5 420</b>	<b>5 750</b>	<b>106,1</b>	<b>86,9</b>	<b>90,0</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>2 742</b>	<b>2 817</b>	<b>102,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Betrug	5 247	5 570	106,2	4 681	5 165	110,3	89,2	92,7
<b>Sonstige Straftaten STGB</b>	<b>6 913</b>	<b>6 638</b>	<b>96,0</b>	<b>2 926</b>	<b>3 131</b>	<b>107,0</b>	<b>42,3</b>	<b>47,2</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>3 038</b>	<b>2 928</b>	<b>96,4</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Sachbeschädigung	4 899	4 553	92,9	1 156	1 296	112,1	23,6	28,5
darunter an Kfz.	1 061	977	92,1	316	279	88,3	29,8	28,6
Straftaten gegen die Umwelt gem. STGB	155	96	61,9	142	79	55,6	91,6	82,3
<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>1 302</b>	<b>1 270</b>	<b>97,5</b>	<b>1 232</b>	<b>1 201</b>	<b>97,5</b>	<b>94,6</b>	<b>94,6</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>572</b>	<b>560</b>	<b>97,9</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Rauschgiftdelikte nach BtMG	719	629	87,5	669	581	86,8	93,0	92,4
Strafrechtliche Nebengesetze Umweltsektor	53	49	92,5	46	42	91,3	86,8	85,7

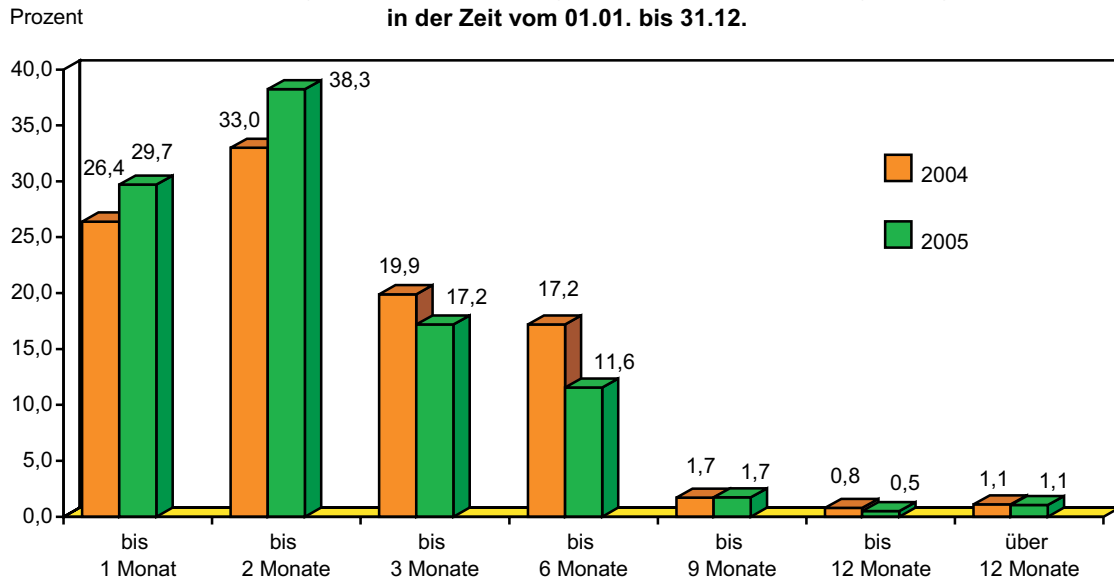
1) Grundlage Bevölkerung mit Hauptwohnsitz: - 2004 per 31.12.2003: 227 535 Personen  
 (Quelle: LSA) - 2005 per 31.12.2004: 226 675 Personen

## Land Sachsen - Anhalt

Deliktart	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle			Aufklärungsquote	
	2004	2005	Entw. in	2004	2005	Entw. in	2004	2005
	Anzahl		Prozent	Anzahl		Prozent	in Prozent	
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>228 647</b>	<b>216 186</b>	<b>94,6</b>	<b>131 237</b>	<b>126 538</b>	<b>96,4</b>	<b>57,4</b>	<b>58,5</b>
<b>Häufigkeitszahl 1)</b>	<b>9 063</b>	<b>8 667</b>	<b>95,6</b>	.	.	.	.	.
davon:								
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>132</b>	<b>126</b>	<b>95,5</b>	<b>122</b>	<b>110</b>	<b>90,2</b>	<b>92,4</b>	<b>87,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>96,5</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Mord	22	26	118,2	21	20	95,2	95,5	76,9
Totschlag/Tötung auf Verlangen	77	60	77,9	72	56	77,8	93,5	93,3
<b>Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung</b>	<b>1 809</b>	<b>1 598</b>	<b>88,3</b>	<b>1 527</b>	<b>1 368</b>	<b>89,6</b>	<b>84,4</b>	<b>85,6</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>72</b>	<b>64</b>	<b>89,3</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Vergewaltigung, bes. schwere Fälle sex. Nötigung	249	201	80,7	222	178	80,2	89,2	88,6
sonst. sexuelle Nötigung	296	272	91,9	264	242	91,7	89,2	89,0
sexueller Missbrauch von Kindern	431	421	97,7	393	376	95,7	91,2	89,3
<b>Rohheitsdelikte und</b>								
<b>Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>24 866</b>	<b>25 355</b>	<b>102,0</b>	<b>21 910</b>	<b>22 429</b>	<b>102,4</b>	<b>88,1</b>	<b>88,5</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>986</b>	<b>1 016</b>	<b>103,1</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Raub/räuberische Erpressung,								
räuberischer Angriff	2 084	1 958	94,0	1 283	1 219	95,0	61,6	62,3
Körperverletzung	16 421	16 940	103,2	14 788	15 248	103,1	90,1	90,0
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 361	6 457	101,5	5 839	5 962	102,1	91,8	92,3
<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>107 684</b>	<b>95 560</b>	<b>88,7</b>	<b>41 069</b>	<b>34 975</b>	<b>85,2</b>	<b>38,1</b>	<b>36,6</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>4 268</b>	<b>3 831</b>	<b>89,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
in/aus Wohnungen	4 446	4 090	92,0	2 552	2 205	86,4	57,4	53,9
in/aus Kfz.	11 407	9 511	83,4	1 556	1 511	97,1	13,6	15,9
in/aus Warenhäusern/Geschäften	23 640	21 327	90,2	20 511	18 468	90,0	86,8	86,6
darunter Ladendiebstahl	20 508	18 485	90,1	19 536	17 631	90,2	95,3	95,4
von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme	17 881	16 539	92,5	2 601	2 072	79,7	14,5	12,5
von Kraftwagen/unbef. Ingebrauchnahme	2 307	2 178	94,4	741	663	89,5	32,1	30,4
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>36 120</b>	<b>35 905</b>	<b>99,4</b>	<b>30 979</b>	<b>31 562</b>	<b>101,9</b>	<b>85,8</b>	<b>87,9</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 432</b>	<b>1 439</b>	<b>100,5</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Betrug	29 814	30 112	101,0	25 601	26 720	104,4	85,9	88,7
<b>Sonstige Straftaten STGB</b>	<b>46 843</b>	<b>46 386</b>	<b>99,0</b>	<b>25 182</b>	<b>25 538</b>	<b>101,4</b>	<b>53,8</b>	<b>55,1</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 857</b>	<b>1 860</b>	<b>100,2</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Sachbeschädigung	28 604	27 676	96,8	9 264	9 098	98,2	32,4	32,9
darunter an Kfz.	7 510	7 204	95,9	2 256	2 019	89,5	30,0	28,0
Straftaten gegen die Umwelt gem. STGB	1 226	953	77,7	984	752	76,4	80,3	78,9
<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>11 193</b>	<b>11 256</b>	<b>100,6</b>	<b>10 448</b>	<b>10 556</b>	<b>101,0</b>	<b>93,3</b>	<b>93,8</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>444</b>	<b>451</b>	<b>101,7</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Rauschgiftdelikte nach BtMG	7 044	6 897	97,9	6 549	6 373	97,3	93,0	92,4
Strafrechtliche Nebengesetze Umweltsektor	430	370	86,0	309	284	91,9	71,9	76,8

1) Grundlage Bevölkerung mit Hauptwohnsitz: - 2004 per 31.12.2003: 2 522 941 Personen  
 (Quelle: LSA) - 2005 per 31.12.2004: 2 494 437 Personen

### Bearbeitungsdauer der Ermittlungsverfahren bei der PD Magdeburg in der Zeit vom 01.01. bis 31.12.

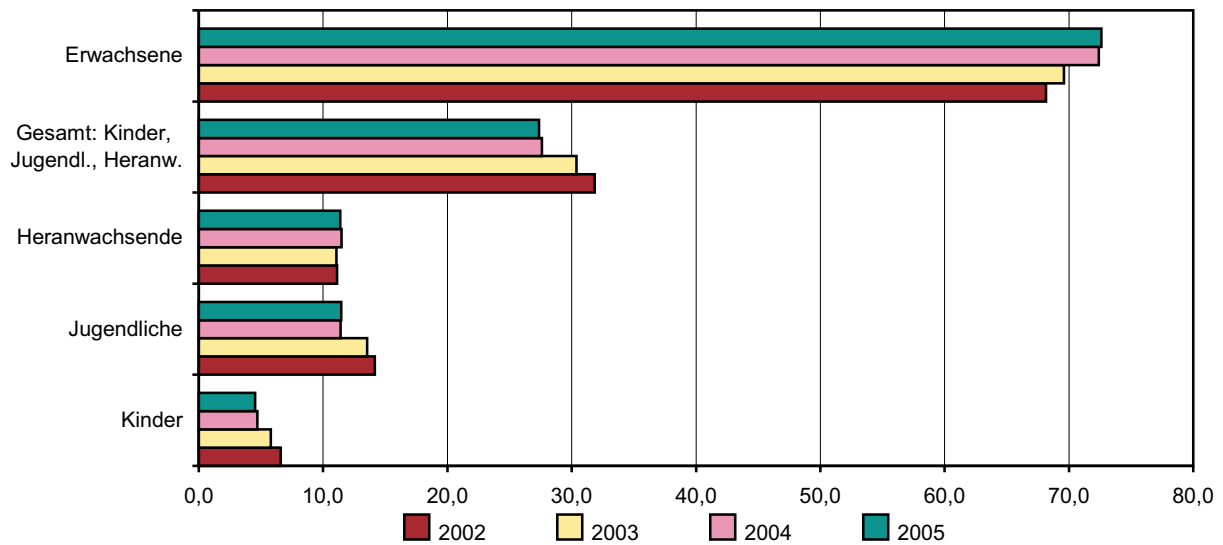


© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, Polizeidirektion Magdeburg

Tatverdächtige	Stadt Magdeburg			Land Sachsen-Anhalt		
	2004	2005	Entw. in %	2004	2005	Entw. in %
<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>11 854</b>	<b>10 358</b>	<b>87,4</b>	<b>89 800</b>	<b>87 147</b>	<b>97,0</b>
davon: männlich	8 914	7 847	88,0	68 621	66 468	96,9
weiblich	2 940	2 511	85,4	21 179	20 679	97,6
darunter: Nichtdeutsche	1 182	1 177	99,6	6 996	6 560	93,8
darunter: Kinder (- <14 Jahre)	559	469	83,9	4 705	3 700	78,6
Jugendliche (- <18 Jahre)	1 353	1 188	87,8	13 161	11 590	88,1
Heranwachsende (- <21 Jahre)	1 360	1 179	86,7	10 457	10 319	98,7

### Altersstruktur der tatverdächtigen Personen in der Landeshauptstadt Magdeburg in Prozent



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, Polizeidirektion Magdeburg

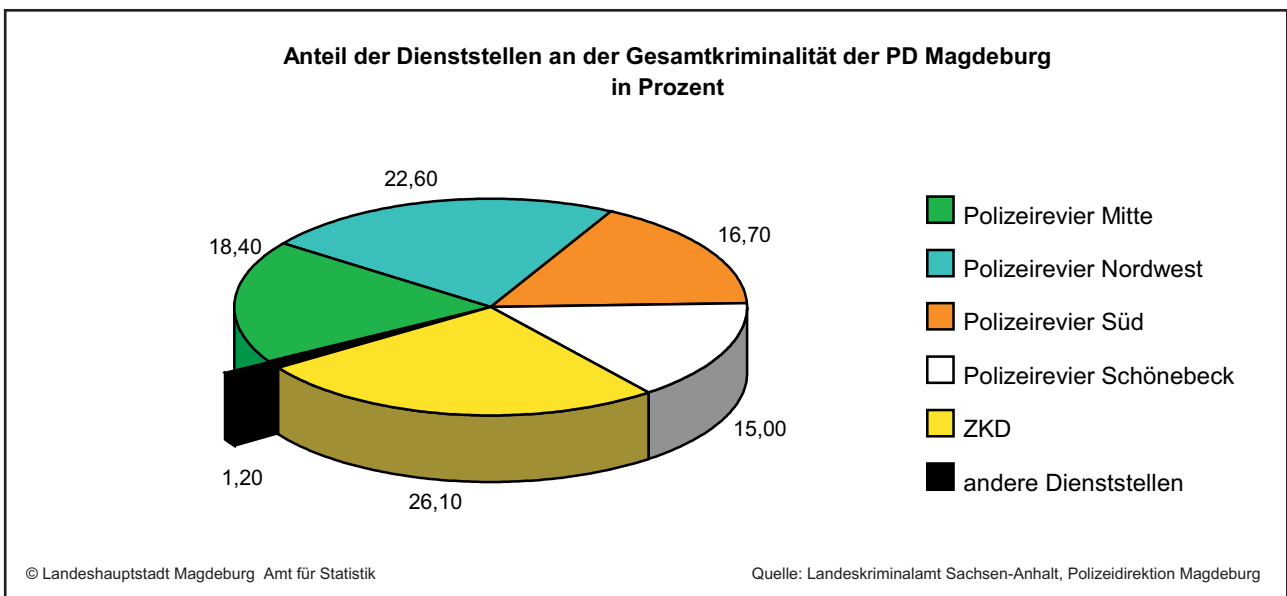
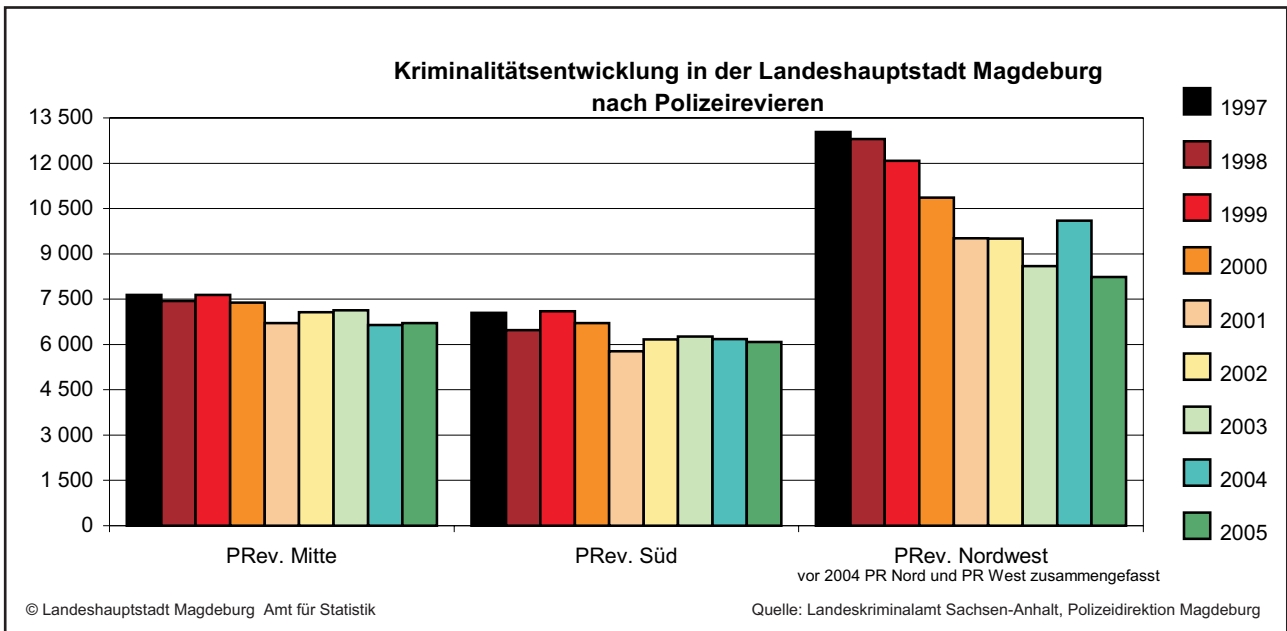
### Kriminalitätsentwicklung nach Polizeirevieren 1)

Jahr	erfasste Fälle					aufgeklärte Fälle					Aufklärungsquote				
	Prev. Mitte	Prev. Süd 2)	Prev. Nord	Prev. West	Prev. Nordwest	Prev. Mitte	Prev. Süd 2)	Prev. Nord	Prev. West	Prev. Nordwest	Prev. Mitte	Prev. Süd 2)	Prev. Nord	Prev. West	Prev. Nordwest
	Anzahl										Prozent				
1994	8 753	9 012	6 474	6 512	.	2 802	2 472	1 224	1 539	.	32,2	27,4	18,9	23,6	.
1995	10 213	8 901	8 487	8 380	.	2 696	2 305	1 859	1 698	.	26,4	25,9	21,9	20,3	.
1996	9 641	8 207	8 306	8 003	.	3 077	2 431	2 447	2 252	.	31,9	29,6	29,5	28,1	.
1997	7 642	7 045	6 530	6 507	.	2 907	2 856	2 569	2 632	.	38,0	40,6	39,3	40,4	.
1998	7 442	6 471	6 634	6 170	.	3 176	2 749	2 487	2 644	.	42,7	42,5	37,5	42,9	.
1999	7 639	7 097	6 558	5 521	.	3 307 R	3 055	2 827	2 202	.	43,3	43,0	43,1	39,9	.
2000	7 389	6 711	5 967	4 894	.	3 162	2 934	2 636	2 236	.	42,8	43,7	44,2	45,7	.
2001	6 706	5 775	4 622	4 896	.	2 959	2 689	2 070	2 234	.	44,1	46,6	44,8	45,6	.
2002	7 073	6 168	5 104	4 399	.	3 174	2 775	2 553	2 007	.	44,9	45,0	50,0	45,6	.
2003	7 128	6 265	3 734	4 856	.	3 208	3 005	1 815	2 452	.	45,0	48,0	48,6	50,5	.
2004	6 642	6 176	3)	3)	10 100	3 347	3 154	3)	3)	5 563	50,4	51,1	3)	3)	55,1
2005	6 712	6 082	3)	3)	8 237	3 372	3 330	3)	3)	4 619	50,2	54,8	3)	3)	56,1

1) eine Addition nach Polizeirevieren ist aus statistischer Sicht nicht möglich

2) die Polizeireviere Süd und Südost wurden 1995 zum Polizeirevier Süd zusammengelegt, bei der Statistik wurde dies schon für das Jahr 1994 berücksichtigt

3) die Polizeireviere Nord und West wurden 2004 zum Polizeirevier Nordwest zusammengelegt



## Ordnungswidrigkeiten

### Allgemeine Ordnungswidrigkeiten

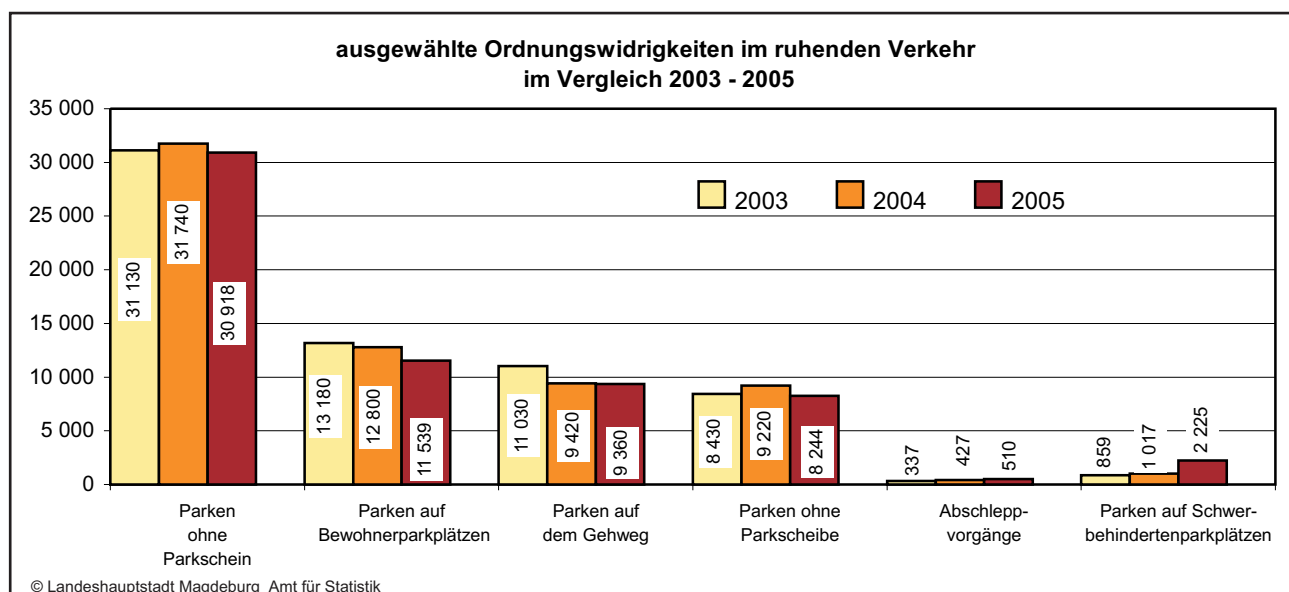
Verstöße gegen	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Landesstraßengesetz	613	374	443	374	276	297	318	229	217
Zweckentfremdung / (Grünflächenparken)	80	180	1 000	1 216	472	589	623	370	413
Abfallgesetz	572	62	264	130	75	30	76	61	55
darunter									
Autowracks	475	18	99	36	22	4	3	4	-
Fischereigesetz	11	46	14	22	7	2	5	20	7
§ 117 OWiG / unzulässiger Lärm	142	91	161	179	231	183	196	204	223
§ 118 OWiG / Belästigung der Allgemeinheit	.	.	21	.	43	33	42	26	24
Sprengstoffverordnung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wehrerfassung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulgesetz	109	123	117	132	404	360	324	360	577
Gewerbeordnung	203	188	312	352	563	384	263	184	225
Sonn- / Feiertagsgesetz	17	10	11	11	7	2	70	20	1
Lebensmittelgesetz	13	28	21	23	32	29	26	40	44
Gaststättengesetz	137	90	132	76	69	36	73	72	59
Spielverordnung	.	.	2	.	.	.	.	.	.
Handwerksordnung	36	26	41	47	40	18	13	13	15
§120 OWiG / verbotene Prostitutionswerbung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Steuerordnung / Personenbeförderungsgesetz	39	30	19	18	4 R	6	21	13	6
Güterkraftverkehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Meldegesezt	604	332	253	290	336	263	357	500	593
Asylverfahrensgesetz	28	52	70	147	122	181	183	145	74
Bauordnung	30	86	60	64	45	9	10	7	12
Wildplakatierung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wohnungsvermittlung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Straßenreinigung	43	31	33	29	36	42	54	62	55
Naturschutzgesetze	49	26	34	42	43	10	4	3	1
Preisangabenverordnung	.	.	9	.	.	.	.	.	.
Gefahrenabwehrverordnung - Hunde	75	163	390	442	233 R	225 R	260	382	346
darunter									
Hundelärm	9	20	45	30	26	13	30	45	2
Hund ohne Leine	66	140	296	286	186	191	230	336	338
Hundehaufen	.	3	5	5	3	1	-	1	6
Gefährliche Hunde	.	.	.	.	223	155	.	.	.
darunter									
Hund ohne Leine	.	.	.	.	34	.	.	.	.
Hund ohne Maulkorb	.	.	.	.	179	.	.	.	.
Hund ohne Leine und Maulkorb	.	.	.	.	10	.	.	.	.
Personalausweisgesetz	1 328	61	320	361	669	471	480	1 052	1 670
Tierschutzgesetz	23	13	32	34	20	16	17	11	8
Gesetz zur Bekämpfung Schwarzarbeit	-	-	3 R	26	30	9	-	3	1
Ladenschlussgesetz	7	3	15	4	52	7	9	2	2
Vergnügungssteuersatzung	.	.	8	.	.	.	.	.	.
Textilkennzeichnungsgesetz	.	.	10	.	.	.	.	.	.
Feld- und Forstordnungsgesetz	.	.	.	.	.	21	79	41	47
Wohngeldgesetz	.	.	.	.	.	73	159	175	91
OWiG § 111 / falsche Namensangabe	.	.	.	.	.	65	85	71	55
Sonstiges	195	217	680 R	463	18 R	214 R	167	213	203
<b>Jahr / gesamt</b>	<b>4 354</b>	<b>2 232</b>	<b>4 475</b>	<b>4 482</b>	<b>4 050</b>	<b>3 730</b>	<b>3 914</b>	<b>4 279</b>	<b>5 024</b>

## Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr

2005 erteilten die Verkehrsüberwacherinnen (Politessen) und Revierbeamten der Stadt Magdeburg 101 121 Verwarnungen (sogenannte Knöllchen) sowie 15 301 Bußgeld- und 2 161 Kostenbescheide. Das sind 1 330 Verwarnungen und 788

Bußgeldbescheide weniger als im Jahr 2004. 584 mal musste Antrag auf Erzwingungshaft gestellt werden. Damit füllten über 1,39 Millionen EURO Einnahmen durch Verwarnungen sowie Bußgeld- und Kostenbescheide die Stadtkasse.

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Anzahl der erteilten Verwarnungen (sogen. Knöllchen)</b>	77 178	83 279	86 240	111 367	97 530	104 583	108 160	102 451	101 121
<b>Anzahl der Verwarngeldverfahren gesamt</b>	65 067	70 279	.	.	.	.	.	102 451	101 121
<b>Anzahl der abgeschlossenen Verwarnungsfälle</b>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter									
.Erledigung durch Zahlung	.	70 279	67 424	87 752	76 460	81 733	86 879	74 700	82 877
<b>Anzahl der erlassenen Kostenbescheide</b>	2 136 R	2 694	2 721	3 307	2 626	2 807	2 000	2 486	2 161
<b>Anzahl der eingeleiteten Bußgeldverfahren gesamt</b>	15 753	14 922	14 316	.	.	.	.	16 089	15 301
davon									
.ohne vorherige Verwarnung	2	.	.	.	.	.	.	.	.
.mit Verwarnung durch die eigene Behörde	15 751	14 922	.	.	.	.	.	16 089	15 301
<b>Anzahl der eingestellten Fälle vor Bußgeldbescheid ges.</b>	.	.	.	.	.	.	.	3 856	3 912
<b>Anzahl der erlassenen Bußgeldbescheide</b>	15 753	14 922	13 156	17 355	14 934	16 753	15 079	16 089	15 301
darunter									
.Fälle mit Fahrverbot	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Einsprüche/Anträge gegen Bescheide gesamt</b>	.	655	435	305	258	550	.	245	273
davon									
.gegen Bußgeldbescheide	.	559	393	279	232	.	.	197	216
.gegen Kostenbescheide	.	96	42	26	26	.	.	48	57
<b>Einspruchsverwerfungen (verfristete Einsprüche)</b>	.	102	49	20	28	.	.	41	55
davon									
.durch die Verwaltungsbehörde verworfen	.	79	.	.	.	.	.	22	35
.durch das Gericht abgewiesene Anträge	.	23	.	.	.	.	.	19	20
<b>Rücknahme der Einsprüche durch die Betroffenen</b>	.	83	.	.	.	.	.	26	30
davon									
.Rücknahme bei der Verwaltungsbehörde	.	56	.	.	.	.	.	11	13
.Rücknahme bei der Justizbehörde	.	27	.	.	.	.	.	15	17
<b>Rücknahme der Bescheide durch die Verwaltungsbehörde</b>	.	120	.	.	.	.	.	.	.
<b>Anzahl der Mahnungen</b>	8 688	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Anzahl der Vollstreckungsersuchen</b>	7 785	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Abgabe der Verfahren an die Staatsanwaltschaft</b>	.	175	.	.	.	.	.	65	85
<b>Verfahrensabschluss durch die Justizbehörden</b>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter									
.Einstellung durch die Staatsanwaltschaft	.	8	.	.	.	.	.	14	9
<b>Anzahl der Anträge auf Anordnung der Erzwingungshaft</b>	714	.	.	.	452	517	798	673	584

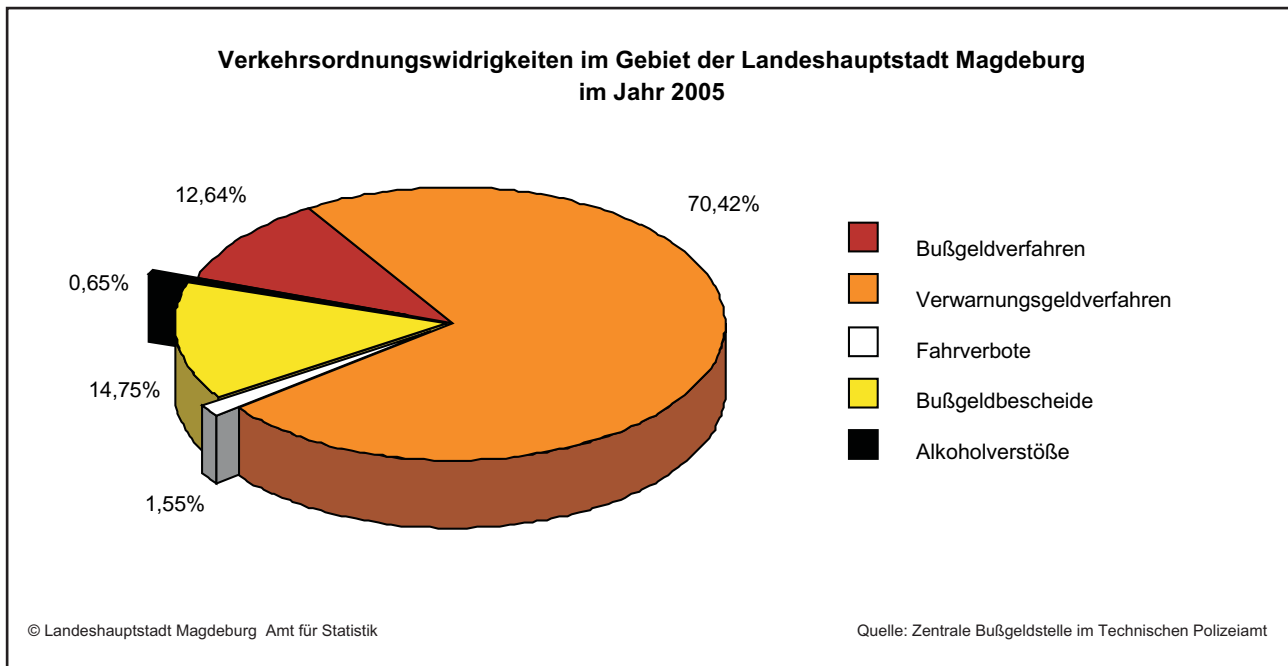


### Verkehrsordnungswidrigkeiten im Gebiet der Landeshauptstadt Magdeburg 1)

(Quelle: Zentrale Bußgeldstelle im Technischen Polizeiamt)

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Gesamtzahl der Bußgeldverfahren</b> (bis 2001 Regelgeldbuße 80,00 DM und mehr; ab 2002 40,00 EURO und mehr)	8 414	7 988	6 429	5 257	5 842	4 876	4 820	6 240	5 600
<b>Gesamtzahl der Verwarnungsgeldverfahren</b> (bis 2001 Regelgeldbuße bis einschließlich 75,00 DM; ab 2002 bis einschließlich 35,00 EURO)	41 586	53 694	41 292	35 062	37 810	34 068	32 415	34 739	31 203
<b>Bußgeldbescheide</b>	9 306	9 632	7 977	7 032	7 688	6 579	6 869	6 936	6 534
<b>Fahrverbote</b>	1 277	1 321	977	809	821	651	558	706	685
<b>Alkoholverstöße</b>	141	367	546	307	277	262	449	359	287

1) In der Statistik sind nur Fälle enthalten, die in den Datenbestand der Zentralen Bußgeldstelle eingelesen wurden. Fälle, in denen Polizeibeamte den Betroffenen vor Ort gebührenpflichtige Verwarnungen erteilen und diese sofort bezahlt werden, sind nicht enthalten. Des Weiteren fehlen die Fälle, die tagesbezogen zwar im Berichtszeitraum liegen, aber bis zum Ende des Berichtszeitraumes nicht in den Datenbestand eingelesen werden konnten.



Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,  
 Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 2807  
 Http://www.magdeburg.de email : statistik@magdeburg.de  
 Für Besucher: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg  
 verantwortlich: Sabine Rudolph